



## Einführung in die Obstsortenbestimmung

– am Beispiel Apfel Modul 7

**27. September 2025, Wetzlar**

Hochstämmige Obstbäume prägen noch vielerorts unsere Kulturlandschaft. Dabei spielen die alten Obstsorten einer Streuobstwiese, in Bezug auf ihre Robustheit und Widerstandskraft, eine wesentliche Rolle. Doch wer kennt sie noch, die guten alten Sorten? Sie verschwinden fast unmerklich aus der Landschaft und mit ihnen wertvolle Eigenschaften, wie Krankheitsresistenz, Geschmack, Verarbeitungsfähigkeit. Ebenso geht ein Stück kulturhistorische und pomologische Geschichte verloren. Sie gilt es, ebenso wie die genetische Vielfalt der Streuobstwiese, zu erhalten. Ein erster Schritt in die Obstsortenbestimmung ist das Studium der äußeren und inneren Merkmale einer Frucht – die Pomologie.

---

<b>09.00 Uhr</b>	<b>Eintreffen und Anmeldung</b>
<b>09.15 Uhr</b>	<b>Begrüßung und Eröffnung</b>
<b>09.30 Uhr</b>	<b>Vortrag: Vom Wildapfel zur Kultursorte</b> Apfel-Domestikation, Vorläufer der Pomologie, geschichtliche Entwicklung, historische Literatur und Fruchtmodelle, moderne Züchtung, intensive Produktion
11.00 Uhr	Pause
<b>11.15 Uhr</b>	<b>Grundlagen der Obstsortenbestimmung</b> Ausrüstung und Hilfsmittel, die Sortenbestimmung (nach H. Petzold), äußere und innere Merkmale, Kernsammlung
12.45 Uhr	Mittagspause

---



Für eine lebenswerte Zukunft

- 13.30 Uhr**                    **Praktische Übungen**  
Anfertigung eines Längsschnittes, Zeichenübungen, weitere  
Sortenmerkmale, Besprechung der Ausstellungsfrüchte, bitte auch  
eigene Früchte mitbringen!
- 16.00 Uhr**                    **Bestimmung der mitgebrachten unbekanntem Fruchtproben,  
weiterführende Literatur, Abschlussdiskussion**
- 16.30 Uhr**                    **Ende der Veranstaltung**

*Alle Zeiten inkl. Diskussion und Pausen*

---

- Ort:**                            HLNUG, Naturschutzakademie Hessen, Seminargebäude,  
Friedenstr. 30, 35578 Wetzlar
- Leitung:**                    HLNUG, Naturschutzakademie Hessen
- Referent:**                    Steffen Kahl, Pomologe und Streuobstwanderlehrer  
Schlaraffenburger gGmbH
- Zielgruppen:**                Alle Interessierten
- Teilnahmebeitrag:** **65 Euro** (ohne Mittagessen)  
Hinweis: Sie erhalten nach der Veranstaltung eine Rechnung
- Teilnahme-  
voraussetzung:**            Für die Teilnahme an der Fortbildung sind keine besonderen  
Vorkenntnisse erforderlich. Grundsätzlich können alle Module  
einzeln belegt werden.
- Zertifikat:**                    Wer die komplette Ausbildungsreihe (Modul 1, 2, 4, 5, 6, 7,8)  
absolviert, erhält am Ende eine Bescheinigung „**zertifizierte  
Streuobstfachwartin, zertifizierter Streuobstfachwart**“. Für die  
einzelnen Kurse wird jeweils eine Teilnahmebestätigung ausgestellt.
- Anmeldung/  
Information:**                **25-8 Pomologie – Obstsortenbestimmung am Beispiel Apfel**  
Bitte melden Sie sich bis zum 19.09.2025 ausschließlich über unsere  
[Homepage](#) an. In der tabellarischen Übersicht unserer  
Veranstaltungen finden Sie in der rechten Spalte der jeweiligen  
Veranstaltung einen AnmeldeLink.  
Anmeldungen per Mail, Telefon oder Post können nicht mehr  
berücksichtigt werden.

Anmeldungen über diesen QR-Code möglich:



**Hinweise:**

- Bitte bringen Sie sich selbst etwas zu Essen mit.
- Getränke stehen kostenlos zur Verfügung.

**Sie benötigen ein scharfes Obstmesser, Zeichenpapier und Bleistift. Eigene Fruchtproben können als Übungsmaterial und zur Bestimmung mitgebracht werden. Für die Bestimmung sind 3-5 wurmfreie und gesunde Früchte mit Stiel pro Sorte nötig!**

**Begleitmaterial:**

Als Lehrgangsbegleitmaterial dient ein Skript des Referenten. Weitere Materialien und Bücher werden vorgestellt und können ebenfalls z.T. vor Ort erworben werden.